

40jähriges Jubiläum der Arbeitsgemeinschaft Ostfriesischer Volkstheater e.V.

Chronik

Vorgeschichte:

Im Jahre 1975 startet das Land Niedersachsen einen „Modellversuch zur Förderung und Verbesserung der kulturellen Infrastruktur in Ostfriesland“. Die Ostfriesische Landschaft organisiert daraufhin einen Arbeitskreis „Volkstanz und Laientheater“. Engagierte Vertreter aus dem Bereichen Volkstanz und Laientheater bringen mit Unterstützung der Landesbühne Niedersachsen Nord kleine Projekte auf den Weg, so z.B. Albert Janssen (Niederdeutsche Bühne Aurich), Heiko Arends (Niederdeutsche Volksbühne Norden), Anita Steenhoff (Heimatverein Overledingerland) und Walter Volbers (Emden). Unter professionellen Regie von Kurt Frost (Landesbühne Niedersachsen Nord, Wilhelmshaven) werden die ersten Gemeinschaftsproduktionen erarbeitet. Als erstes Stück wird 1976 der Einakter „Karl Gramlich regeert“ von Jens Exler aufgeführt. Aus diesem Arbeitskreis entsteht die spätere Arbeitsgemeinschaft Ostfriesischer Volkstheater e.V.

Am 27. März 1982 lädt die Ostfriesische Landschaft unter Landschaftsrat Dr. Heinrich Kleinschmidt zur Gründungsversammlung der „Arbeitsgemeinschaft Ostfriesischer Volkstheater e. V. ein. 18 Spöldelen, Bühnen und Theatergruppen treten an diesem Tage der Gemeinschaft bei: Spöldeel Transvaal, Spielschar Dunum, Hinter Spöldeel, Theatergruppe des Gemischten Chors Middels, Plattdeutsche Theatergruppe Victorbur, Spielschar Freiwillige Feuerwehr Weener, Theatergruppe Horsten, Theatergruppe „Feierabend“ Rhaudermoor, Theatergruppe Heimatverein Overledingerland, Volksbühne Norden, Theaterkring Heimatverein Oldersum, Laienspielgruppe Brockzetel-Wiesens, Heimatbühne Bingham, Laienspielgruppe Neuharlingersiel, Inselbühne Baltrum, Laienspielgruppe Schützenverein Holterfehn, Theatergruppe S.V. Blau-Weiß Borssum und Larreter Spöldeel. Zum Vorsitzenden der Arbeitsgemeinschaft wird Wessel Rohlfs (Theatergruppe S.V. Blau-Weiß Borssum) gewählt.

Inzwischen gehören 51 ostfriesische Bühnen zum Arbeitskreis.

Nachfolger wird 1988 Jakob Janshen aus Oldersum, der die Arbeitsgemeinschaft in den nächsten 30 Jahren prägt. 2019 übernimmt Marina Bohlen aus Hatshausen/Ayenwolde den ersten Vorsitz. Weiterhin gehören zum heutigen Vorstand als 2. Vorsitzender Ingo Flick (Werdum), Geschäftsführer Willy Wriedt und Kassenwart Hinrich Erdwien (beide Spöldeel Wallinghusen), sowie die Beisitzer Rolf-Tamme Ideus (vertritt die Bühnen des Kreises Aurich), Gerhard Meyer (Emden), Steffen Kolthoff (Leer), Jann Aden (Norden) und Christian Ihnken (Wittmund).

Die

Arbeitsgemeinschaft Ostfriesischer Volkstheater ist ein eingetragener, gemeinnütziger Verein.

Gemeinschaftsprojekte des Arbeitskreises waren z.B.: die Störtebeker-Freilichtspielen in Marienhaf (7 Inszenierungen im Zeitraum 1996 – 2014) 2016 Glik un anners (Karlstadt und Luther - Musiktheater zum 500. Gedenken an die Reformation)

2019 Glik un doch heel anners (ein historisches Theaterstück zum 300. Todestag des Orgelbaues Arp Schnitger).

Stark gemacht hat sich der Arbeitskreis auch immer für Nachwuchsförderung, z.B. durch Inszenierungen wie 2009 mit dem Kindertheaterstück „Skandal in Muusenhuisen“, wo 18 Kinder im Alter von 8 bis 15 Jahre das Stück über zehn Mal an verschiedenen Orten in Ostfriesland spielten oder 2018 mit dem Stück „Max und Moritz“. Zur Finanzierung solcher Kindertheaterprojekte führen die Mitglieds Bühnen eine bislang sehr erfolgreiche Sammelaktion unter dem Motto: „Platt in Kinnermund“ durch. Neben der Sammelaktion werden die Großprojekte von der Ostfriesischen Landschaft finanziell unterstützt. Auch das Plattdeutschbüro hilft z.B. bei der Erstellung der gemeinschaftlichen Spielpläne.

Neben den Gemeinschaftsinszenierungen bietet die Arbeitsgemeinschaft laufend Schulungsmaßnahmen für die Mitglieds Bühnen an, z.B.

- Atemtechnik
- Regiekurse
- Soufflieren
- Schminken
- Ausleuchtung und Beschallung

In den letzten 2 Jahren hat Corona die Theaterlandschaft fast vollständig zum Erliegen gebracht. Inzwischen spielen jedoch die ersten Bühnen wieder und andere bereiten sich auf neue Vorstellungen vor. Die Zuschauer freuen sich auf neue Vorstellungen. Insgesamt ist das plattdeutsche Theater in Ostfriesland sehr beliebt. Durch die Arbeitsgemeinschaft kennen sich die Mitglieder der einzelnen Bühnen. Man besucht sich gegenseitig und hilft auch schon mal aus, wenn kurz vor der Aufführung in einer Bühne jemand ausfallen sollte.

Der Arbeitskreis hat die coronabedingte Ruhephase genutzt, um einen neuen Homepageauftritt zu erstellen: www.arge-ov.de

In Planung ist für 2023 ein gemeinsames Treffen aller Theatergruppen unter dem Motto: „Fieravend 2023“, wobei verschiedene Theatergruppen ein abwechslungsreiches Programm gestalten und nach Corona sicherlich auch wieder große Gemeinschaftsinszenierungen.

Marina Bohlen

(1. Vorsitzende der Arbeitsgemeinschaft Ostfriesischer Volkstheater e.V.)

Arbeitsgemeinschaft Ostfriescher Volkstheater

40 Jahre Vorstandsarbeit

1. Vorsitzende / Vorsitzender:

1982 bis 1988	Wessel Rohlfs, „Blau-Weiß“ Emden-Borssum
1988 bis 2019	Jakob Janshen, Heimatverein Oldersum
2019	Marina Bohlen, Hatshausen Ayenwolde

2. Vorsitzende / Vorsitzender:

1982 bis 1986	Alice Weers, Heimatverein Overledingerland
1986 bis 2008	Albert Janssen, Niederdeutsche Bühne Aurich
2008 bis 2018	Andreas Meinen, Spetzerfehn
2018	Ingo Flick, Werdum

Geschäftsführerin / Geschäftsführer:

1984 bis 1988	Jakob Janshen, Heimatverein Oldersum
1988 bis 1998	Pauline Hertlein, Spöldeel Emden-Transvaal
1998 bis 2009	Cornelia Nath, Niederdeutsche Bühne Aurich
2009	Willy Wriedt, Brockzetel, Wallinghausen

Kassenwart

2015	Hinrich Erdwien, Wallinghausen
------	--------------------------------

Beisitzerin / Beisitzer für Landkreis Aurich:

1984 bis 1986	Albert Janssen, Niederdeutsche Bühne Aurich
1986 bis 1990	Hans Goldmann, Laienspielgruppe Brockzetel-W.
1990 bis 2009	Willy Wriedt, Laienspielgruppe Brockzetel-W.
2009 bis 2015	Karin Janshen, Spöldeel Wallinghusen
2015	Rolf Tamme Ideus

Beisitzerin / Beisitzer für den Stadtkreis Emden:

1984 bis 1988	Pauline Hertlein, Spöldeel Emden-Transvaal
1988 bis 2010	Horst Klamt, „Blau-Weiß“ Emden-Borssum
2010	Gerhard Meyer, Emden Tranvaal

Beisitzerin / Beisitzer für Landkreis Leer:

1984 bis 2016	Rainer Haubold, „Einigkeit“ Völlnerfehn
2016 bis 2019	Marina Bohlen, Hatshausen Ayenwolde
2019	Steffen Kolthoff, Leer

Beisitzerin / Beisitzer für Altkreis Norden:

1984 bis 2000	Hinrich Bekker, Hinter Spöldeel
2000 bis 2004	Erich Redinius, Heimatverein Leezdorf
2004 bis 2021	Heinz Hoffmann, Heimatbühne Wirdum
2021	Jann Aden, Großheide

Beisitzerin / Beisitzer für Kreis Wittmund:

1984 bis 1986	Adda Wellmann, Theatergruppe Friedeburg
1986 bis 1994	Helmut Ihnen, Holgaster Theaterspölers
1994 bis 2016	Waltraud Ennen, Heimatverein Ardorf
2016 bis 2018	Ingo Flick, Werdum
2018	Christian Ihnen, Dunum